

Fünf Olympioniken und zehn Medaillen

Die Eröffnung der Sonderausstellung «Der Olymp der Schweizer Reiter» im Pferdemuseum La Sarraz umrahmten fünf Olympiade-Reiterinnen und Reiter und repräsentierten 10 der insgesamt 23 gewonnenen Medaillen. Interessant zu hören waren vor allem die recht abenteuerlich verlaufenen Transporte mit dem Zug nach Rom (1960) und der erste, 60 Stunden dauernde Flug von Schweizer Pferden 1964 nach Tokio. Anwesend waren (v.l.) Heidi Robbiani-Hauri (1984 Los Angeles), Steve Guerdat (2012 London), Marianne Fankhauser-Gossweiler (1964 Tokio und 1968 Mexiko), Ruedi Günthardt (1960 Rom) und Christine Stückelberger (1976 Montreal, 1984 Los Angeles, 1988 Seoul).



Reitstunden und Pension zu billig?

Hohe Belastung, schlechter Lohn, heisst es in einem Artikel von «20 Minuten», in welchem über den Mindestlohn in Pferdeberufen berichtet wird. Denn gemäss Lohnbuch 2016 des Kantons Zürich ist Pferdefachfrau/-mann der Beruf, der nach abgeschlossener Lehre mit 2940 Franken die zweittiefsten Bruttomindestlöhne aufweist, standardisiert

auf eine 42-Stunden-Woche. Den Grund für die tiefen Löhne in der Branche, sieht Martin H. Richner, Präsident des Berufsverbandes Swiss Horse Professionals, in «20 Minuten» darin: «Die Wertschöpfung im Pferdesport ist relativ gering. Eigentlich ist das Produkt, also die Reitstunden oder das Einstellen von Pferden, zu billig.»

Namen und Notizen

Oldenburger-Siegerhengst in Schweizer Besitz

Der Siegerhengst bei der diesjährigen Sattelkörnung des Oldenburger Verbandes in Vechta ist in Schweizer Besitz übergegangen. Bei der 84. Frühjahrs-Elite-Auktion erzielte Zodiakus das zweithöchste Gebot von 200 000 Euro. Doris und Max Matti aus Zihlschlacht steigerten den Hengst und geben ihn in den Beritt von Anna-Sophie Fiebelkorn.

Dressur Akademie: Eric Lette begeisterte einmal mehr

his. – Mit einem weiteren Prüfungsreiten/Training mit dem schwedischen FEI-Supervisor und Reitmeister Eric Lette hat Anfang April die Dressur Akademie Silvia Iklé ihr Jahresprogramm eröffnet. Diese Veranstaltung in der Reithalle des Stalles Eisfeld in Gossau ZH ist inzwischen so gefragt, dass sie auf zwei volle Tage ausgedehnt werden musste. Die zweite Auflage dieses gefragten Trainings ist dieses Jahr im Oktober vorgesehen.

Eric Lette und Akademie-Vorstandsmitglied Carina Schaurte.
(foto Valeria Streun)

